

Liebe Lehrerinnen und liebe Lehrer, liebe pädagogischen Fachkräfte,

es ist nicht einfach im Alltag von Familie und Schule, unseren Kindern die Themen „Natur und Umwelt“ praktisch erlebbar nahezubringen und somit ihr Interesse zu wecken oder auszuweiten.

Genauso herausfordernd ist es oftmals, den Kindern die Vorteile der digitalisierten Bildungswege aufzuzeigen, ohne die Nutzung von Smartphone und Laptop zu idealisieren und die Risiken für die Schülerinnen und Schüler für sie selbst nachvollziehbar darzustellen.

Dem pädagogisch ausgewogenen Konzept „Die kaputte Kuckucksuhr“ ist beides und noch vielmehr gelungen.

Das Buch mit dem gleichnamigen Titel erzählt von einer kleinen Zeitreise in Nottuln-Darup entlang des Rundwanderweges D1, vor Ort auch „Kuckucksweg“ genannt. Auf dieser kleinen Wanderung werden heimat- und naturkundliche Themen sicht- und erlebbar gemacht. Die Tour kann von Familien selbständig oder auch pädagogisch geleitet gebucht werden. Aus persönlicher Erfahrung kann ich berichten, dass die Erwanderung des Kuckucksweges anhand des kleinen Buches als sehr spannend erlebt wird, meine drei Kinder zeigten sich begeistert vom Rundweg und seinen 12 Stationen in unserer Heimatgemeinde.

Nun wurde das Buchprojekt erweitert für den Schulunterricht. Die Mitarbeitenden des Naturschutzzentrums entwickelten didaktisches Begleitmaterial, welches unmittelbar in die Vor- und Nachbereitung genehmigter Lehrpläne für verschiedene Schulfächer passt. Zum Begleitmaterial zählt auch eine Wanderkarte zum Rundweg D1, welche den Naturraum und seine Bewohner zeigt und über sie informiert sowie Arbeitsaufträge vorsieht. Frisch erworbenes Wissen kann an jeder Station über QR-Codes vertieft werden, so dass es jedem Kind gelingen wird, auch die kleinen Rätselfragen zu beantworten. Zudem kann das ganze Buch, auch kapitelweise, als Hörspiel direkt aus der Kinderwanderkarte heruntergeladen werden.

Hier treffen also praktisches Natur- und Heimaterleben, analoges Lesen und die Nutzung ergänzender digitaler Bildungsmedien in einem pädagogisch sehr wertvollen Projekt sinnvoll aufeinander. Den Kolleginnen und Kollegen des Naturschutzzentrums gelang aber darüber hinaus, eine für Lehrkräfte sehr hilfreiche Materialsammlung für den Unterricht zusammenzustellen. Es stehen im Ordner Arbeitsblätter, Steckbriefe, Plakatmuster, Mitmachideen, Kopiervorlagen, weiterführende Links u.v.m. zur Verfügung. Herzlichen Dank an die Mitarbeitenden im Naturschutzzentrum für diese gelungene Vorarbeit und auch dem Baumberge-Verein und dem Heimatverein Darup für die ursprüngliche Initiative zur Schaffung des Schulwanderweges. Mein Dank gilt natürlich auch dem Westfälischen Heimatbund, der diese Arbeitshilfen für die Schulen finanziert.

Liebe Lehrerinnen und liebe Lehrer,
ich würde mich sehr darüber freuen, wenn Sie mit
Ihren Schülerinnen und Schülern den Kuckucksweg in
Darup bewandern und das vorbereitete
Unterrichtsmaterial dazu nutzen würden.
Möglicherweise geht es Ihnen dann so wie mir und
vielen anderen Erwachsenen, wenn sie mit ihren
Kindern über den D1 Rundweg laufen oder aber z.B. die
Sendung mit der Maus verfolgen und feststellen:
„Kindgerechte Erklärungen der Natur- und
Umweltphänomene oder mancher Alltagssachverhalte
sind keine Banalitäten und manchmal lernt auch der
Erwachsene hier etwas dazu.“

Herzliche Grüße



Dr. Schulze Pellengahr

Landrat



Vom Rundwanderweg zum Schulwanderweg

Eine Geschichte für die Baumberge

Der *Rundwanderweg D1*, für den diese Mappe geschrieben wurde, befindet sich in den Baumbergen, mitten im Münsterland. In einer Region, die für einige Besonderheiten bekannt ist: sie beherbergt den höchsten Punkt im Münsterland, sie ist Herkunftsort des Baumberger Sandsteins, sie zeugt mit ihrer jahrtausendealten Landwehr von einer langen Geschichte, sie besitzt wichtige Schutzgebiete und lockt seit Jahrhunderten Erholungssuchende an. Hier gibt es so viel zu erzählen, dass der *D1* bei Weitem nicht der erste Rundwanderweg ist. Dennoch ist er der erste seiner Art!

Das gesamte Projekt mit seinen verschiedenen Bausteinen – von einem Entdeckerbuch und einer Karte über ein Schulprogramm ab Klasse 3 bis hin zu einem Hörbuch – besitzt in der Region Pilotcharakter und kann als übertragbares Format impulsgebend für andere Orte wirken.

Der Westfälische Heimatbund e. V. (WHB) und das Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e. V. haben das Vorhaben gemeinsam initiiert und realisiert, um Kultur und Natur für Familien und junge Menschen mit allen Sinnen erfahrbar werden zu lassen.

Für den Weg wurde eigens eine Geschichte geschrieben, eine Geschichte für Groß und Klein, die bunt illustriert gleichermaßen Begegnungen mit historischen Ereignissen und ökologischen Besonderheiten schafft und sie erklärt. Mit der Geschichte *Die kaputte Kuckucksuhr* wurde der *D1* zum Erlebniswanderweg.

Heimatkunde und Naturschutz – lokal und global

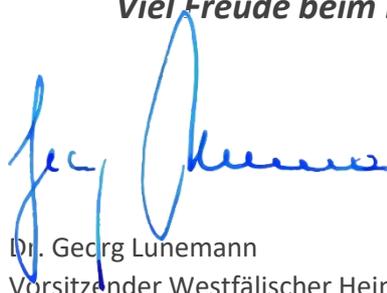
Er sollte aber noch mehr können. Die lokalen Inhalte sollten sich in den Schulunterricht integrieren lassen und Bezug schaffen zu überregionalen und globalen Themen. Ziel war stets: Interesse für das nahe Umfeld zu wecken, Identifikation zu ermöglichen und damit für lokale Geschichte wie Umweltfragen zu sensibilisieren.

Wir sind überzeugt, dass diese Mappe mit dem entwickelten Unterrichtsmaterial und den weiterführenden Ideen einen Teil dazu beitragen kann! Insbesondere Schulen der Region finden mit dem *D1* und seinem Konzept ein ansprechendes Angebot für den Lehrplan mit Bezug zur Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Auch die Kooperation der Akteure vor Ort, zu denen insbesondere der Heimatverein Darup e. V. sowie der Baumberge-Verein e. V. gehören, aber auch das Biologische Zentrum Kreis Coesfeld e. V. in Lüdinghausen und die lokale Touristik machen den Schulwanderweg zu einem Vorzeigeprojekt.

Wir bedanken uns bei allen Partnern, Unterstützenden sowie helfenden Händen und wünschen:

Viel Freude beim Lesen, Hören, Wandern, Entdecken und Ausprobieren!



Dr. Georg Lunemann
Vorsitzender Westfälischer Heimatbund e. V.



Benedikt Selhorst
Vorsitzender Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e. V.